

AMTSBLATT

OKTOBER 2019 · NUMMER 10



DAS TEAM DER NEUEN KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNG

Während der Kindergarten Krautgartenweg am 21. September offiziell eröffnet wurde, fiel in St. Georgen der Spatenstich für den Neubau.... **Seiten 12 und 13**

GRÜNRAUM VOR WOHNBAU

Im Gebiet „Kirchacker Ost“ zwischen der „Bischof Stefan-Laszlo-Straße“ und dem Krautgartenweg entsteht etwas Großes! Ein neuer Stadtteil, der in vielerlei Hinsicht beispielgebend und zukunftsweisend sein wird. ... **Seiten 4 und 5**

NEUE LEICHENHALLE

Die Leichenhalle am Städtischen Friedhof wird derzeit saniert und umgebaut. Künftig soll das Gebäude mehr Platz bieten und auch barrierefrei sein. Im November soll es wieder seiner Bestimmung übergeben werden ... **Seite 10**



NECHANSKY

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Trendy Look
für junge Augen

Ray-Ban
Junior
zum Komplettpreis*



* Gilt in Verbindung mit gültigem Kassenezept.

SCHARF SEHEN
LEICHTER LERNEN!

> Inhalt

Grünraum vor Wohnbau	
Neuer Stadtteilpark entsteht vor Baubeginn	4
Preopening	
Die Leichtathletikarena öffnet ihre Pforten	6
Klimaschutzoffensive	
Einstimmiger Beschluss im Stadtsenat	8
Leichenhalle	
Saniertes Gebäude zu Allerheiligen fertig	10
Investitionen für den Nachwuchs	
Ein neuer Kindergarten für St. Georgen	12
Heizkostenzuschuss	
Jetzt ansuchen, Frist läuft bis Jahresende	15
Neues Buch über Fall des Eisernen Vorhangs	
Geschichtsträchtiger Sommer 1989	26
JT Computer wurde 30	
Jubiläum für Familienbetrieb	28
Veranstaltungen	
Tipps für Oktober	30
Taferlklassler 2019	
Alle Schulanfänger auf einem Blick	32
Information & Service	
Standesamtsdaten, Infos und die wichtigsten Termine und Telefonnummern für Sie	36



> Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Redaktion: Mag. Heike Kroemer und Sebastian Handler
 Rathaus Eisenstadt, Tel.: 02682/705-710,
 E-Mail: amtsblatt@eisenstadt.at
Fotos: Sebastian Handler, Andreas Hafenscher,
 Mag. Heike Kroemer, Ronald Fenk, Michael Jellasitz
Hersteller: Druckzentrum Eisenstadt, Mattersburger Straße 23



Bürgermeister
Thomas Steiner

> Grünraum vor Wohnbau

Der Park zuerst . . .

. . . mit diesem Motto beschreiten wir neue Wege in der Schaffung von Wohnraum in Eisenstadt. Damit wollen wir dafür sorgen, dass sich die Menschen in unserer Stadt wohlfühlen können, dass es die notwendigen Grünräume, die notwendigen Freiräume gibt.

Schon bei der Erstellung des Stadtentwicklungsplanes ist dieses Thema im Mittelpunkt gestanden. Wir hatten und haben die Situation, dass praktisch alle vorhandenen Bauflächen schon seit Jahrzehnten gewidmet sind. Deshalb haben wir klare Baugrenzen festgeschrieben, womit weitere großflächige Umwidmungen ausgeschlossen sind. Dies betrifft zum Beispiel den gesamten nördlichen Bereich Richtung Leithagebirge. So können wir den Gürtel an Wiesenflächen und Weingärten dauerhaft vor Verbauung schützen.

Aber auch bei den schon seit Jahrzehnten gewidmeten Flächen (z.B. Kirchacker, Gartenacker, Langau oder Kirchtalacker) wollen wir keine unkontrollierte Bebauung zulassen, sondern machen über entsprechende Vereinbarungen mit den Bauträgern klare Vorgaben.

Am Beispiel der Kirchacker sehen Sie, was damit gemeint ist: Von den 94.000 vorhandenen Quadratmetern

werden etwa 28 % mit drei- bis fünfgeschossigen Wohngebäuden verbaut, der Rest, also ca. 67.000 Quadratmeter bleiben unbebaut. Darin enthalten ist der 8.000 Quadratmeter große öffentliche Park, halböffentliche und private Grünflächen, Plätze und Wege.

Diese klare Vorgangsweise ist ein wesentlicher Teil unserer Klimaschutzoffensive. Auch wenn der Schutz von Umwelt und Klima natürlich ein internationales Thema sein muss, bin ich überzeugt, dass wir auf allen Ebenen unseren Beitrag leisten müssen. Die Stadt wird diesen schon vor Jahren eingeschlagenen Weg konsequent weitergehen. Damit wir weiter eine gute wirtschaftliche Entwicklung verzeichnen können, damit wir aber gleichzeitig unsere Umwelt für die nächsten Generationen erhalten. Es wird viele unterschiedliche Maßnahmen brauchen, um diese Ziele zu erreichen.

Ich möchte Sie, liebe Eisenstädterinnen und Eisenstädter einladen, sich dabei aktiv einzubringen. Ich bin überzeugt, dass wir es gemeinsam schaffen, unsere Stadt auch künftig positiv zu gestalten: wirtschaftlich und ökologisch stark - ganz einfach lebenswert.

Ihr

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister:

Telefon: 02682/705-702
thomas.steiner@eisenstadt.at

Sprechstunden:

Dienstag von 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
(Termin unter 02682/705-702)

Bürgermeisterbox:

Seit dem Jahr 2007 gibt es im Rathaus die sogenannte „Bürgermeisterbox“.

Die BürgerInnen der Stadt können dort ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen schriftlich deponieren.

Dieses Angebot gibt es auch online unter www.eisenstadt.at, damit Sie auch bequem von zu Hause aus mit Ihrem Bürgermeister in Kontakt treten können.

> Stadtteilpark Kirchäcker

Grünraum vor Wohnbau – ein Vorzeigeprojekt

Im Gebiet „Kirchäcker Ost“ zwischen der „Bischof Stefan-Laszlo-Straße“ und dem Krautgartenweg entsteht etwas Großes! Ein neuer Stadtteil, der in vielerlei Hinsicht beispielgebend und zukunftsweisend sein wird.

Großzügige Grünräume, hochwertige Architektur, Ressourcenschonung, hohe Lebensqualität, Bodenschutz, eine harmonische Einbettung in das Stadtgefüge: Kirchäcker Ost wird ein Stadtteil, der für die aktuellen Herausforderungen wie Klimawandel, Bevölkerungszuwachs und Mobilitätswende gewappnet ist – und dies bei gleichzeitiger Sicherung und Steigerung der hohen Lebensqualität Eisenstadts.

> Der neue Park als Herzstück

Die Qualitätssicherung von der Planung bis zur Umsetzung wird durch viele, sehr präzise Auflagen für die Bauträger erreicht. Dazu gehören etwa Angaben zur Grünraumausstattung, zur Gestaltung der Verkehrswege, zur Umsetzung des Regenwassermanagements und des Bodenschutzes. Herzstück des neuen Stadtteils wird der ca. 8.000 m² große Park, der allen Eisenstädtern Raum für Erholung, Ruhe und Bewegung als Ergänzung zum Schlosspark bieten wird. Damit wird ein großer Wunsch vieler aus dem STEP-Prozess „Eisenstadt 2030“ umgesetzt.

> Kein neues Bauland

In „Kirchäcker Ost“ wird kein neues Bauland erzeugt. Im Gegenteil – für den Park wird bestehendes Bauland in Grünland zurückgewidmet und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Ähnliches konnte bereits im Gebiet „Gartenäcker“ in St. Georgen und auch in der Langau in Kleinhöflein erreicht werden. Seit dem STEP 2030 wurde (mit

Ausnahme einer Widmung am Sätzenweg) kein weiteres Bauland gewidmet. Stattdessen strebt man an, bestehendes Bauland unter hohen Qualitätskriterien umzusetzen. Laut STEP 2030 ist nämlich das bestehende Bauland innerhalb der Siedlungsgrenzen weitaus ausreichend für die gewünschte Siedlungsentwicklung. Großflächige Neuwidmungen sind daher auch in Zukunft nicht vorgesehen.

> Neue Wege gehen

Die Vorgehensweise bei der Errichtung des neuen Stadtteilparks steht im Zeichen eines Paradigmenwechsels, der unter dem Titel „Der Park zuerst“ zusammengefasst werden kann: Die Baumaßnahmen um den Park richten sich nach dem Grünraum und nicht mehr umgekehrt! Die Errichtung des Parks soll demnach nicht wie üblich die letzte aller Maßnahmen nach Beendigung der Bautätigkeit sein, sondern soll der Bebauung einen Schritt vorausgehen, so dass bereits bei der Besiedelung funktionierende Strukturen vorherrschen und von den Eisenstädtern genutzt werden können.

> 200 neue Bäume im Stadtteil Kirchäcker Ost

Der Stadtteilpark bildet mit dem zentral situierten, urbanen Platz und der Bischof-Stefan-Laszlo-Straße, die als Allee ausgebildet wird, das Grundgerüst in diesem ca. 10 ha großen Stadtteil „Kirchäcker Ost“. Alleine in der Allee werden ca. 100 Bäume gepflanzt, die für eine hohe Aufenthaltsqualität sorgen sollen.

Hohe Grün- und Freiraumqualität ist die Basis für nachhaltige Stadtentwicklung, insbesondere unter dem Aspekt des Klimawandels. Durch ihre kühlende Wirkung sind Grünräume eines der wirkungsvollsten Instrumente der Klimaanpassung und damit zentrales Element einer

DER STADTTEILPARK AUF EINEN BLICK:

DER PARK ZUERST

Vorgezogene Grünraumentwicklung bedeutet: die EisenstädterInnen können ihren Park bereits genießen, bevor die ersten Bewohner des Stadtteils einziehen.

KLIMAFITTER STADTTEIL

Der Park ist das Herzstück der großzügigen Grünräume im Stadtteil. Große unbebaute Flächen, schattenspendende Bäume, Dachbegrünungen und Regenwassermanagement sind die wirksamsten Strategien zur Abkühlung in immer heißeren Sommern.

ZURÜCK ZUM GRÜN

Der Park befindet sich zu 100% auf heutigem Bauland und wird nur durch eine Rückwidmung in Grünland ermöglicht.

NATURNÄHER PARK

Ökologisch wertvolle Blumenwiesen, Blühhecken, Wildstauden und viele Bäume dienen nicht nur dem erholsamen Ambiente, sondern bieten Lebensraum für Pflanzen und Tiere.

QUALITÄTSSICHERUNG

Die Ausgestaltung und Ausführung des neuen Stadtteilparks folgt dem Qualitätskatalog aus dem Masterplanprozess für den Stadtteil Kirchäcker Ost.

SICH DRAUSSEN BEWEGEN



weitblickenden Stadtplanung. Die Nachhaltigkeit zeigt sich dabei auch durch die Ausgestaltung der Grün- und Freiräume, die fähig sein müssen, mit dem Projekt zu wachsen und zu altern. Stabile Grün- und Freiräume sind nutzungs offen und weisen einen geringeren Pflegebedarf auf. Die Erhaltung ist so nachhaltig gesichert und mit geringem Ressourceneinsatz verbunden.

Die Schaffung neuer Erholungsangebote bewirkt eine Aufwertung des gesamten Gebiets und macht damit Eisenstadt insgesamt als Wohn- und Arbeitsort noch lebenswerter.

NATÜRLICH ENTSPANNEN



8.000 m²

Stadtpark

Abstellfläche

Temporärer Park: Reserveflächen für eine evtl. 2. Ausbaustufe Kirchacker Ost

KREATIV SPIELEN



SCHATTEN GENIESSEN

ÖKOLOGISCH WERTVOLL





Im Bereich der Oberen Langäcker wurden in den vergangenen Monaten kräftig gebaut. Angrenzend an die neue Leichtathletikarena entstehen die beiden großen Hallen des neuen Raiffeisen Lagerhauses (im Bildhintergrund).

> Sport

Preopening der Leichtathletikarena Eisenstadt am 11. 10.

Auf den Flächen der Oberen Langäcker – zwischen dem Bundesschulzentrum an Bad Kissinger Platz und dem Bundesamtsgebäude in der Neusiedler Straße – entstand in den vergangenen Monaten eine moderne und wettkampftaugliche Leichtathletikanlage, die zukünftig dem Schulsport, dem Breitensport und dem Leistungssport zur Verfügung stehen wird.

In knapp einjähriger Bauzeit und einem Investitionsvolumen von knapp 1,5 Millionen Euro, getragen durch die Freistadt Eisenstadt, das Land Burgenland und den Bund, wird nun die Anlage im Rahmen eines Preopenings der Bevölkerung präsentiert.

Beim Preopening wird das Leistungsspektrum der Anlage in Form von Show-Wettkämpfen in ausgewählten Disziplinen gezeigt werden. Hier kann sich auch die Bevölkerung einbringen. Neben Athleten aus dem Schul- und Leistungssport, wird es auch für Freiwillige die Möglichkeit geben, sich sportlich zu duellieren (bei Interesse, bitte Sportbekleidung mitnehmen).

Preopening „Leichtathletikarena Eisenstadt“

Freitag, 11.10.2019, 16:00 Uhr

Leichtathletikanlage Eisenstadt (Zielgerade neben E_Cube, Parkmöglichkeit am Bad Kissinger Platz und direkt auf der Zielgeraden)

Programm:

- Begrüßung
- Bewerbe und Vorführungen:
- Behindertensport
- Diskuswurf
- Kugelstoßen
- Hürdenlauf
- Speerwurf
- Stabhochsprung
- Weitsprung

> 100 m Eisenstadtsprint (bitte um Voranmeldung)

Möglichkeit des Austestens: Bei ausgewählten Stationen können sich Bürger im Vergleich mit Schul- und Spitzensportlern messen.

Mit Wettkampfzeitmessung können Sie Ihre Bestzeit auf 100 m ausloten. Eine Anmeldung ist erforderlich unter leichtathletik@eisenstadt.at unter Angabe von Name, Jahrgang, Geschlecht und Schule/Verein/Ort im Vorhinein erforderlich. Für Speis und Trank wird seitens der Stadt gesorgt. Somit steht einem interessanten Sportnachmittag und –abend nichts mehr im Wege.



Flusskreuzfahrten MS Klimt zwischen Wien und Amsterdam



GTA-SKY-WAYS
YOUR PARTNER IN TRAVEL WORLDWIDE

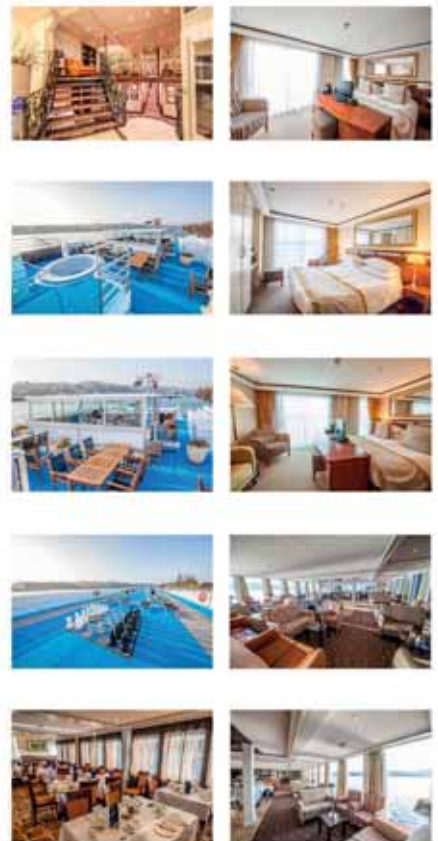
Der österreichische Flusskreuzfahrten- und Rundreiseppezialist GTA-SKY-WAYS hat 2019 seine Flotte um die MS Klimt erweitert und schickt diese seither auf die schönsten Flussreisen zwischen Wien und dem Benelux.

Egal ob von Wien nach Amsterdam und retour, durch Holland zur Tulpenblüte, von Amsterdam nach Luxemburg oder Basel, oder auch durch Holland und Flandern. Die Flusskreuzfahrten an Bord der MS Klimt eignen sich besonders um gemütlich zu reisen und trotzdem viel Verschiedenes zu sehen. Sie führen entlang des Rheins, Mains, der Mosel und der Donau zu verträumten Orten, mächtigen Burgen und märchenhaften Schlössern wie auch zu manch pulsierender Großstadt, die es vom schwimmenden Hotel MS Klimt aus zu entdecken gilt.

Die Vorzüge der MS Klimt auf einen Blick:

- 👍 Äußerst komfortable Kabinen mit bequemen Doppelbetten
- 👍 Whirlpool auf dem Sonnendeck – für die sonnigen Stunden!
- 👍 Fine Dining-Restaurant zusätzlich zum Hauptrestaurant
- 👍 Ein Lift auf den Kabinendecks
- 👍 Komfortable Innenausstattung in warmen Farbtönen
- 👍 Familiäres Ambiente – nur 72 Kabinen für 140 Gäste

GTA-SKY-WAYS bewegt Menschen, nicht Massen!



Information & Buchung in
Ihrem BLAGUSS-Reisebüro:

7000 Eisenstadt
Colmarplatz 1
Tel.: 050655-3200
eisenstadt@blaguss.at

BLAGUSS
www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat



Gemeinsam für den Klimaschutz: 1. Vizebürgermeister Istvan Deli, Bürgermeister Thomas Steiner und 2. Vizebürgermeisterin Lisa Vogl

> Einstimmiger Beschluss von ÖVP und SPÖ

Stadt senat beschließt Klimaschutzoffensive für Eisenstadt

Klimaschutz ist in Eisenstadt schon seit vielen Jahren ein wichtiges Thema. Bereits mit dem Jahresthema „Nachhaltigkeit“ hat Eisenstadt im Jahr 2018 einen großen Schwerpunkt zum Klima- und Umweltschutz gesetzt. Mit der Proklamation der Eisenstädter Klimaschutzoffensive setzen ÖVP und SPÖ gemeinsam einen Maßnahmenkatalog für die Landeshauptstadt fest. „Anstatt der Ausrufung eines Klimanotstandes wollen wir mit der Klimaschutzoffensive ein positives Zeichen setzen“, so Bürgermeister Thomas Steiner und die 2. Vizebürgermeisterin Lisa Vogl.

Um die Klimaziele zu erreichen, sind nationale und internationale Maßnahmen nötig. Verantwortungsträger auf allen Ebenen sind aufgefordert, die bereits eingegangenen Verpflichtungen zu erfüllen und darüber hinaus weitere intensive Anstrengungen zu unternehmen, um künftigen Generationen die Basis für eine gute Zukunft zu geben. „Klima- und Umweltschutz sind aber nicht nur für Staaten relevant, wir müssen auf allen Ebenen Maßnahmen setzen. Hier nimmt Eisenstadt eine Vorreiterrolle ein und hat eine umfassende Klimaschutzoffensive beschlossen, in dem 19 konkrete Maßnahmen und Projekte enthalten sind“, so Bür-

germeister Thomas Steiner. „Uns ist es dabei wichtig, ein positives Zeichen zu setzen. Anstatt der Ausrufung eines Klimanotstandes wollen wir mit gutem Beispiel vorangehen, um so auch die Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, diesem zu folgen“, betont Steiner.

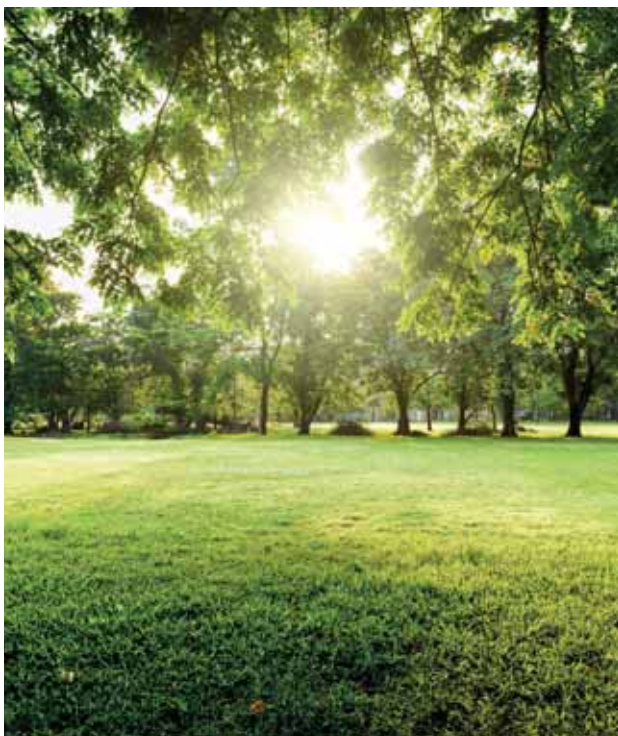
„Wir müssen auch im eigenen Wirkungsbereich sicherstellen, dass alles getan wird, um einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt sicherzustellen. Den bereits eingeschlagenen Weg wollen wir unterstützen um in Kombination mit den neuen Initiativen dazu beizutragen, dass die angestrebten Klimaschutzziele erreicht werden können“, so die 2. Vizebürgermeisterin Lisa Vogl.

Die Proklamation der Eisenstädter Klimaschutzoffensive wurde einstimmig mit den Stimmen von ÖVP und SPÖ im Stadt senat beschlossen und enthält folgende 19 Punkte:

- das bestehende öffentliche Verkehrssystem (Stadtbus) weiter optimieren
- das Konzept für Fahrrad und Fußgänger umsetzen
- die Förderungen für Photovoltaikanlagen, den Ankauf

- von Elektrorädern und Elektroautos weiterführen
- die Elektrogeräte-Reparatur-Prämie fortführen
- die Förderung von nachhaltigem Pflanzenschutz in der Landwirtschaft fortführen
- eine Förderung für die Errichtung von Gründächern einführen
- eine Förderung für die Entsiegelung von Bodenflächen gewähren
- bei größeren Bauvorhaben auf ausreichend Frei- und Grünraum achten
- auf den Einsatz von Glyphosat weiter verzichten
- Blumenwiesen weiter forcieren
- das Projekt Stadtbienen beibehalten
- das Projekt „urban gardening“ fortführen
- in Renaturierungsprojekte investieren (z.B.: Eisbach)
- ein Stadtbaumkonzept erstellen bzw. umsetzen
- die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden vorantreiben
- nach Möglichkeit erneuerbare Energieträger einsetzen
- die im Stadtentwicklungsplan festgelegten Bebauungsgrenzen strikt einhalten
- einen Ausschuss für Klimaschutzfragen einrichten
- Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung betreiben

Nach dem erfolgten Beschluss im Stadtsenat wird die Proklamation der Eisenstädter Klimaschutzoffensive auch dem Gemeinderat der Freistadt Eisenstadt zur Beschlussfassung vorgelegt. „Der Klimaschutz betrifft uns alle. Nicht nur die jetzige, sondern vor allem künftige Generationen. In diesem Sinne gehen wir auch von einer breiten Zustimmung im Gemeinderat aus“, so Steiner und Vogl abschließend.



beauty **Haar** studio
...wenn's schön sein soll.

Blue Monday

Jeden Montag
-20%
auf alles!

Damen & Herren
 TOP COIFFEUR
 Neusiedlerstraße 39
 A-7000 Eisenstadt

02682 / 62 101

**sicher
 aktuell
 innovativ**

GUTESIEGEL-KANZLEI
 Eine der besten Österreichs

ewt EWT Schuster & Kampits
 Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs OG

7000 Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 40/2
 Tel: +43 (0)2682 66312, www.ewt.co.at



> Umbau

Leichenhalle im Stadtfriedhof wird saniert und erweitert

Die in die Jahre gekommene Leichenhalle am Eisenstädter Stadtfriedhof wird in den kommenden Wochen saniert, erweitert und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Neben der Erhöhung der Sitzplatzkapazität wird das Gebäude zukünftig auch barrierefrei sein.

Seit kurzem wird am Stadtfriedhof fleißig gebaut. Nachdem eine intern durchgeführte Machbarkeitsstudie ergab, dass eine Erweiterung des Gebäudes möglich ist, um vor allem mehr Platz für die Trauergemeinde zu schaffen, wurde Anfang September mit den Umbauten begonnen. In der Planungsphase wurden auch die Vertreter der Stadtpfarre Eisenstadt und die in Eisenstadt ansässigen Bestatter zur Beratung hinzugezogen.

„Ein wesentlicher Aspekt bei der Sanierung und Erweiterung der Leichenhalle ist die barrierefreie Gestaltung der gesamten Anlage und die Beheizung im Winter und die Kühlung im Sommer“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

In den kommenden Wochen wird nun die Gesamtfläche der Anlage um 110 Quadratmeter vergrößert und somit die Kapazität auf 200 Sitzplätze erhöht. Es werden die Elektroinstallationen und die Heizungsanlage erneuert, der Altarraum vergrößert und eine neue Sanitäranlage geschaffen. Sowohl diese, als auch die Leichenhalle und der Platz davor werden barrierefrei gestaltet.

„Während der Umbauphase werden die Trauerfeierlichkeiten, in enger Abstimmung mit der Stadtpfarre und den Bestattern, im Martinsdom abgehalten. Damit auch in dieser Zeit Trauerfeiern in einem würdigen Rahmen abgehalten werden können“, so Thomas Steiner.

Insgesamt werden rund 500.000 Euro in die Sanierung investiert. Dies wurde Anfang Juli vom Eisenstädter Gemeinderat beschlossen. Die Leichenhalle wird am 1. November um 14 Uhr im Rahmen der Allerheiligenandacht offiziell wieder ihrer Bestimmung übergeben werden.



klimaaktiv
mobil fahrschule



Dipl. Ing.
FAHRSCHULE JUHASZ



Rabatte mit
REISEBUS

EISENSTADT

www.juhasz.at

☎ 02682-62239

herbst starts
inkl. shuttleservice / einstieg jederzeit
7.okt / 4.nov

halloween
kurz kurs
24.okt

gratis lern_app bei anmeldung mit diesem insert !

NICHT AUF DER ERDE LASTEN

BILDUNGSTAGE ZU GLOBALER ENTWICKLUNG UND NACHHALTIGKEIT

IN EISENSTADT
VOM 21. BIS 24.10.2019

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

DIE AGENDA 2030 der Vereinten Nationen mit den 17 nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) ist die ambitionierteste Bemühung, die Welt und das Leben aller zu verbessern, seit Menschen Politik machen. Es geht um nichts Geringeres als um die Transformation der Welt – den Wandel von einer Gegenwart mit Hunger, Ungleichheit, Ausbeutung von Mensch und Natur in eine gerechte und nachhaltige Zukunft.

MO 21.10.2019 | 18:30 | RATHAUS | HAUPTSTR. 35

Begrüßung Bürgermeister [Thomas Steiner](#)

WIE NACHHALTIG SIND DIE NACHHALTIGKEITSZIELE?

Podiumsdiskussion mit

[Tilman Evers](#), Entwicklungs- und Friedensforscher, Kassel, D
[Sybille C. Fritsch-Oppermann](#), Religions- und Kulturwissenschaftlerin, Petershagen, D
[Henning Melber](#), Dag Hammarskjöld-Stiftung, Uppsala, S
[Christian Vielhaber](#), Geograph, Universität Wien

DI 22.10.2019 | 18:30 | PONGRATZ-HAUS | LIONSPLATZ 1

Vernissage der Ausstellung

NICHT AUF DER ERDE LASTEN

mit künstlerisch/musikalischer Gestaltung von

[Ilse Hirschmann](#) und [Marc Sattler](#)

Die Ausstellung zeigt Landschaftsbilder, die der zweite UN-Generalsekretär Dag Hammarskjöld (1905-1961) auf seinen Wanderungen im Lappland fotografierte; mit Zitaten aus seinem Tagebuch „Zeichen am Weg“.

Gespräch über

DAG HAMMARSKJÖLD, DIE VEREINTEN NATIONEN UND DIE ENTKOLONIALISIERUNG VON AFRIKA

mit [Henning Melber](#),

em. Direktor der Dag Hammarskjöld Stiftung, Schweden und Autor des Buches „Dag Hammarskjöld, The United Nations And The Decolonisation of Africa“

MI 23.10.2019 | 19:30 | FREURAUM | FANNY-ELSSLER-G. 3

Forum mit Playbacktheater

POESIE DES WASSERS

Das Geschichtenerzählen hat überall auf der Welt – in jeder Kultur – immer eine große Rolle gespielt. Mit Playbacktheater wird an diese Tradition angeknüpft.

Es spielt die [PLAYBACKEREI](#) mit: Claudia Andersag, Sabine Aydt, Beatrix Friedl, Ursula Silaen,
Musik: Gabriel Kiesenhofer,
Spielleitung: Margarete Meixner

DO 24.10.2019 | 19:00 | PONGRATZ-HAUS | LIONSPLATZ 1

Vortrag und Diskussion

MENSCHENRECHTE UND WELTBÜRGERRECHT IM ZEITALTER DER ÖKOLOGISCHEN KATASTROPHE

Zum Welttag der Vereinten Nationen mit dem Buchautor

[Till Bastian](#), Mediziner, Publizist und Autor, Deutschland

Europahaus Burgenland  Akademie Pannonien

7000 Eisenstadt | Campus 2 | 0043 2682 72190-5933

office@europahaus.eu | www.europahaus.eu

IN KOOPERATION MIT:



GEFÖRDERT VON:



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen!



Mit dem traditionellen Spatenstich fiel der Startschuss für den Bau des neuen Kindergartens in St. Georgen.

> Ausbau der Betreuungseinrichtungen

Ein neuer Kindergarten für den Stadtteil St. Georgen

Während der Kindergarten am Krautgartenweg am 21. September im Rahmen eines Tages der offenen Tür offiziell seiner Bestimmung übergeben wurde, fiel in St. Georgen der Spatenstich für eine neue Kinderbetreuungseinrichtung. Der bestehende Kindergarten in St. Georgen ist in die Jahre gekommen und bedarf größerer Umgestaltungen. Daher hat sich die Stadt Eisenstadt entschieden, gemeinsam mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft (OSG), eine neue Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung auf der Pfarrwiese zu realisieren.

Die neue Einrichtung auf der Pfarrwiese entspricht den modernen Standards der Kinderbildung und Kinderbetreuung und bietet genügend Platz für unsere Jüngsten. Außerdem wird das Angebot ausgeweitet: zu den drei bestehenden Kindergartengruppen kommen künftig noch zwei Kinderkrippengruppen dazu. Weiters werden natürlich auch die entsprechenden Nebenräume wie Büro, Küche, Speisesaal, Therapie- und Bewegungsräume, etc. errichtet. Bei Bedarf ist eine Erweiterung um einen weiteren Gruppenraum ebenfalls möglich. Geplant wurde der neue Kindergarten vom Eisenstädter Architekturbüro plusminusnull.

Der bestehende Kindergarten ist bereits in die Jahre gekommen und entspricht in manchen Bereichen nicht mehr den Bedürfnissen einer modernen Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung. „Ein Therapieraum wäre ebenso notwendig, wie einige Umbaumaßnahmen – unter anderem im Bereich der Barrierefreiheit. Daher haben wir uns entschieden einen neuen städtischen Kindergarten zu errichten. Mit der OSG haben wir einen verlässlichen Partner gefunden, der das Projekt auf der Pfarrwiese realisiert“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

„Die Freistadt Eisenstadt ist seit Beginn unserer Wohnbautätigkeit nicht nur ein äußerst verlässlicher Partner der OSG, sondern mittlerweile auch der größte. Mehr als 2.000 Wohnungen und Reihenhäuser haben wir in der Landeshauptstadt bereits gebaut. Das bedeutet, dass etwa 4.500 Menschen bei uns wohnen und dadurch freut es uns umso mehr, als Beitrag für die Infrastruktur diesen Kindergarten bauen zu dürfen“, so OSG-Obmann Dr. Alfred Kollar.

Die zentrale Lage des neuen Kindergartens sorgt für eine gute Erreichbarkeit und ermöglicht auch eine leichte Anbin-

dung an das Stadtbus-System. Die bestehende Haltestelle ist nur rund 150 Meter entfernt.

Der St. Georgener Bevölkerung wurde die gesamte Entwicklung der Pfarrwiese gemeinsam mit der OSG im Rahmen einer Bürgerversammlung ebenfalls nähergebracht.

> Pfarrwiese: Zeitplan und Investitionssumme

Insgesamt betragen die Errichtungskosten für den neuen Kindergarten etwa 2,38 Millionen Euro. Von der Stadt Eisenstadt wurden Mittel aus dem Verkauf der alten Liegenschaft in der Höhe von € 390.000 eingebracht, sowie die Landesförderung in einer voraussichtlichen Höhe von € 379.000. Für den laufenden Betrieb wurde mit der OSG ein unbefristetes Mietmodell vereinbart.

Eigentümer der Gründe auf der Pfarrwiese ist die Diözese Eisenstadt. Die OSG konnte sich mit der Diözese auf einen langjährigen Baurechtsvertrag einigen. Neben dem neuen Kindergarten wird die OSG auf der Pfarrwiese auch neun Wohnungen errichten, die sich gut in das dörfliche Erscheinungsbild einfügen sollen. Die Entwicklung der Pfarrwiese beinhaltet natürlich auch eine entsprechende Anbindung an das bestehende Netz aus Straßen und Gehwegen.

Bis zur Inbetriebnahme des neuen Kindergartens in St. Georgen wird noch das bestehende Gebäude am Graben genutzt. Für die zweite Jahreshälfte 2020 ist dann die Übersiedlung auf die Pfarrwiese geplant. Das Gebäude des bestehenden Kindergartens wird an die OSG verkauft.



Bei der offiziellen Eröffnung des Kindergartens am Krautgartenweg herrschte gute Stimmung.



DER NEUE PEUGEOT 208

100 % ELEKTRISCH ODER MIT VERBRENNUNGSMOTOR

JETZT BESTELLBAR

PEUGEOT 3D i-Cockpit®

e-208: BIS ZU 340 km REICHWEITE*

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL. Gesamtverbrauch: 3,2–4,4 l/100 km, CO₂-Emission: 85–103 g/km. *Reichweite nach WLTP/NEFZ: bis zu 340 km/450 km. Gesamtverbrauch e-208: 16,3 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.

NEMETH - eisenstadt.at

Nemeth Autohandel GmbH
7000 Eisenstadt, Haidäcker-Park 1
Telefon: +43 (0) 2682 62768 - www.nemeth-eisenstadt.at

> GEMEINSAM.SICHER

Dämmerungszeit ist beliebte Einbruchszeit



Die frühe Dämmerung zwischen Oktober und März bietet Einbrechern ideale Arbeitsbedingungen. Sie finden in der Dunkelheit gute Deckung und können so ihrem „Geschäft“ meist ungehindert nachgehen.

Einbrecher suchen sich oft ruhige Wohnsiedlungen für ihre Tat aus, fahren Straßen ab und beobachten die Häuser und die Gewohnheiten ihrer Bewohner. Dann schlagen sie vordringlich zwischen 17:00 und 21:00 Uhr zu. Sie wissen, wann das Haus unbewohnt ist.

Bevorzugt dringen die Täter über ebenerdige Fenster und Terrassentüren ein. Die Täter suchen nach Schmuck, Bargeld, Münzsammlungen, Fahrzeugdokumente und den Schlüssel Ihres Fahrzeuges.

Weil es beim Einbrechen um Schnelligkeit geht, geben die Eindringlinge jedoch schon nach kurzer Zeit auf, wenn robuste Technik Widerstand leistet.

Damit Sie nicht Opfer eines Einbruchs werden, sollten Sie folgende einfache Regeln beachten:

- Ihr Heim sollte immer bewohnt aussehen!
- Verwenden Sie deshalb Zeitschaltuhren für die Innenbeleuchtung und lassen die Außenbeleuchtung eingeschaltet.
- Wohn- bzw. Kellerräume nur dann lüften, wenn sich je-

mand im Wohnhaus befindet.

- Achten Sie darauf, dass das Sichtfeld der Türspione gut ausgeleuchtet ist.
- Öffnen Sie bei Gegensprechanlagen nicht sofort die Haustüre, fragen Sie genau nach, wer Einlass begehrt.
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit.
- Nachbarschaftshilfe ist besonders wichtig – halten Sie ständig Kontakt mit Ihrem Nachbarn und informieren Sie ihn nach Möglichkeit von Ihrer Abwesenheit.
- Lassen Sie keine Leitern bzw. Werkzeuge vor dem Haus liegen oder Gartenmöbel in unmittelbarer Nähe von Fenstern abgestellt, da diese wichtige Einsteighilfen sein können.
- Gefallenen Schnee vom Gehweg gleich wegschaufeln oder wegschaufeln lassen.
- Halten Sie Bargeldbeträge im Haus gering. Wertgegenstände gehören in den Banksafe.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen scheuen Sie sich nicht die Polizei - Notruf 133 - zu rufen.

Ihre Polizei – immer für Sie da!
Eine sichere Zeit wünscht Ihnen
Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team
Ihre Polizei – immer für Sie da!

Info-Stände der Sicherheitsbeauftragten

Mittwoch, 2. Oktober 2019
09.00 - 12.00 Uhr EZE

Donnerstag, 17. Oktober 2019
09.00 - 12.00 Uhr EZE

Montag, 7. Oktober 2019
09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle

Dienstag, 22. Oktober 2019
09.30 - 12.00 Uhr Fuzo bzw. Bürgerservicestelle





ACHTUNG!

Ansuchen um Heizkostenzuschuss ab sofort möglich.

**Die Frist endet am
31. Dezember 2019.**

Die Formulare zur Beantragung des Heizkostenzuschusses liegen in der Bürgerservicestelle und in der Sozialabteilung des Rathauses auf. Die ausgefüllten Formulare sind bis Jahresende im Rathaus abzugeben.

> Soziales

Heizkostenzuschuss: Ansuchen ab sofort möglich

Seit mehr als fünf Jahrzehnten wird von der Stadt finanziell schlechter gestellten Bürgern ein Heizkostenzuschuss gewährt. Im Vorjahr wurde der Betrag erstmals auf 200 Euro angehoben. Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit um einen Heizkostenzuschuss anzusuchen.

Angesucht kann ab sofort werden, die Frist endet am 31. Dezember 2019.

Nachdem durch die verlängerte Kälteperiode bereits die Jahre zuvor ein Bonus an alle Bezieher des Heizkostenzuschusses ausbezahlt wurde, wurde der Heizkostenzuschuss der Stadt im Vorjahr auf 200 Euro angehoben. Neu ist, dass der Antragszeitraum vorverlegt wurde. Anträge können ab sofort in der Sozialabteilung des Rathauses abgegeben werden, die Frist endet mit 31. Dezember 2019. Dadurch soll erreicht werden, dass die Betroffenen den Zuschuss bereits während der laufenden Heizperiode erhalten und nicht erst im Nachhinein.

„Für mich ist wichtig, dass niemand zurückgelassen wird, der Hilfe braucht. Ich stehe dafür ein, dass all jene, die unsere Hilfe brauchen, selbst in Zeiten angespannter öffent-

licher Budgets, diese auch erhalten. Denn wir dürfen die Schwächsten der Gesellschaft nicht im Stich lassen. Der Heizkostenzuschuss ist ein Erfolgsprojekt in diesem Bereich“, ist Bürgermeister Thomas Steiner überzeugt.

Sozialausschussobmann Gemeinderat Werner Klikovits ergänzt: „Durch diese Unterstützung für die Ärmsten in unserer Stadt geben wir nicht nur tatsächliche Wärme, sondern wir sorgen auch, im übertragenen Sinn, für soziale Wärme. Es ist schließlich die Verantwortung der Sozialpolitik, allen Menschen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.“

Antragsformulare liegen in der Bürgerservicestelle und in der Sozialabteilung des Rathauses auf. Anspruchsberechtigt sind Pensionisten mit einem Einkommen unter dem ASVG-Richtsatz sowie Personen mit Anspruch auf Mindestsicherung. Weitere Voraussetzung ist ein Hauptwohnsitz in Eisenstadt.

Wichtig: Die Antragsstellung für die kommende Heizperiode muss bis zum 31. Dezember 2019 erfolgen!



Erfolgreicher Pilz-Workshop mit Anton Moravec

Im Rahmen von „Eisenstadt tut mir gut“ fand Anfang September in der Küche der Volksschule Kleinhöflein ein Pilz-Workshop mit Anton Moravec statt. Pilze sind geheimnisvoll, farbenprächtig und mitunter aber nicht immer genießbar. Alles rund um unsere heimischen Pilze, richtiges Finden, Ernten, Bestimmen und Verarbeiten wurde im Workshop thematisiert. In diesem Rahmen wurden auch schmackhafte Gerichte mit Pilzen zubereitet und gemeinsam in geselliger Runde gekocht.



TERMINE, DIE GUT TUN



SAMSTAG | 19.10.2019
NATÜRLICHE KÖRPERPFLEGE SELBER MACHEN
PONGRATZHAUS | EISENSTADT | 14:00 – 17:30 UHR

Entdecken Sie mit Silvia Penias die Welt der wilden Kräuter. Lernen Sie, in diesem Workshop Naturkosmetikprodukte in der eigenen Küche selbst anzufertigen. Mit dem nötigen Grundwissen ausgestattet, kann man aus einfachen Zutaten Salben, Cremes, Haarkuren, Deos und viele andere Pflegeprodukte selber herstellen.

Anmeldung erforderlich!

€ 35,- (inkl. Skriptum & Produkte)

Kontakt & Information | Silvia Penias | Zertifizierte

Kräuterpädagogin | 0664/51 32 006 |

www.natuerlich-silvia.at

Yoga im Generationenzentrum Eisenstadt mit Gabriele Krauscher

Ing. Alois Schwarz-Platz 2
dienstags 18:30 – 20:00 Uhr & samstags 9:00 – 10:30 Uhr

Die Kosten pro Einheit betragen € 17,--

Fragen werden gerne telefonisch oder per Mail beantwortet:
Tel. 0664/217 20 17 oder gaby@herzbewegend.at
Weitere Infos auf www.herzbewegend.at

** Wichtig für Anfänger: Vorab mit dem Arzt abklären (sollt es körperliche Beschwerden/Einschränkungen geben) und danach mit der Lehrerin deiner Wahl ein Gespräch suchen.*



www.eze.at



Nachhilfe mit Qualität.

Aufgabenbetreuung. Ferien-Intensivkurse.

Jedes Alter. Alle Fächer.

clever aufsteigen




C. Haselberger
LernQuadrat Eisenstadt
Hauptstr. 43
Tel. 02682 – 65 860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



> Feuerwehrjugend

Actionreicher Sommer

In den drei Wehren Kleinhöflein, Eisenstadt-Stadt und St. Georgen wurde auch in den Sommermonaten viel geübt, viel erlebt und es musste auch zu sehr vielen Einsätzen ausgefahren werden.

Auch an den heißen Tagen muss die Feuerwehr einsatzbereit sein, um die vielen Einsätze bewältigen zu können. Ca. 500 Einsätze sind es in Eisenstadt für alle 3 Wehren im ganzen Jahr, eine enorme Herausforderung für die gesamte Mannschaft.

Um auch für die Zukunft gerüstet zu sein und viele neue Mitglieder für die Feuerwehr zu bekommen, wurde in der Stadtfeuerwehr Eisenstadt eine neue Jugendgruppe gegründet. Höhepunkt des ersten Arbeitsjahres war ein Sommercamp im August im Gesäuse in der Steiermark direkt am Fluss Enns.

Spiel, Spaß und jede Menge Abenteuer standen auf dem Programm.

Es ist ganz einfach, Feuerwehrjugend-Mitglied zu werden: Im Alter von 10 bis 15 Jahren (in der Stadtfeuerwehr sogar schon ab 8) kann man bei einem Jugendtreffen oder einer Jugendübung ganz unverbindlich zuschauen.

Neben der Feuerwehrausbildung lernen die jungen Feuerwehrleute neben Ehrgeiz und Motivation auch Teamgeist und Freundschaft kennen und schätzen. Eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, die Kinder und Jugendliche auf ein Leben voll gegenseitigem Respekt und Zivilcourage vorbereitet.

Wann finden die **Jugendstunden** statt:

Eisenstadt: Jeden Samstag von 9.30 bis 11.30 Uhr im Feuerwehrhaus Eisenstadt. Den genauen Terminplan finden Sie auf der Homepage unter www.ff-eisenstadt.at

St. Georgen: Kontakt Kdt. Christian Graf (0676/5700523)

Kleinhöflein: Immer samstags 14 Uhr im Feuerwehrhaus

ES IST WIEDER SOWEIT!

KLEIDERTAUSCH

in der Sonnenland Schule

6. Oktober 2019
11-16 Uhr

KINDERPROGRAMM • SPEIS & TRANK

Neue Wertschätzung für alte Kleider!
So geht's - Kleidertausch-Regeln:

- Bring maximal 20 modische, einwandfreie, gereinigte Kleidungsstücke & Accessoires pro Person, die jemandem noch einige Zeit Freude bereiten können. Tausche 1:1.
- Tauschware, die Du mitbringst, ist in derselben Qualität, die Du auch von den anderen erwartest.
- Bitte **KEINE** Unterwäsche, Bademode, „Flohmarktware“ oder Schuhe zum Tauschen bringen!
- Für Frauen, Männer und Kinder!
- Verbring einen „chilligen“ Sonntag mit der ganzen Familie, während du auf die besten Teile wartest.

Beitrag: € 5,- (Kinder frei)

Neu! Schuhe spenden:

- Spende Deine gebrauchten, tragbaren und sauberen Schuhe (jeder Größe & Art) für einen wohltätigen Zweck!

Der Reinerlös sowie übrige Kleidung kommen gemeinnützigen Organisationen zu Gute!

Wo? Ing. H. Sylvesterstraße 7 in Eisenstadt

www.facebook.com/kleidertausch
www.sonnenlandschule.at



Feuerwehr KIDS



Die FEUERWEHR-KIDS Burgenland wurden am 28. August 2019 in Wiesfleck offiziell ins Leben gerufen.

Rund 10 Feuerwehren des Burgenlandes haben sich bereit erklärt, bei einem Pilotversuch mitzuwirken, darunter auch die Stadtfeuerwehr Eisenstadt!

Wann treffen sich die Feuerwehr Kids in Eisenstadt? Jeden Samstag von 09:30 bis 11:30 Uhr im Feuerwehrhaus Eisenstadt für 8- und 9-jährige Kinder. Zeitgleich finden auch die Jugendstunden der 10- bis 15-Jährigen statt – somit wird es manchmal auch gemeinsame Stunden geben.

Bisher lag das Mindestalter für den Beitritt zu einer burgenländischen Feuerwehr bei zehn Jahren. Insbesondere bei jüngeren Kindern ist die Begeisterung für die Feuerwehr enorm spürbar. In Anlehnung an die Erfahrungen anderer europäischer Länder hat auch Österreich und hier im Speziellen das Burgenland die Idee aufgegriffen, auch jüngeren Kindern den Beitritt zur Feuerwehr zu ermöglichen.

Die Pilotfeuerwehren sind Eisenstadt und Mattersburg, aus dem Bezirk Mattersburg Marz und Walbersdorf, aus dem Bezirk Oberpullendorf Horitschon, Weppersdorf und Dörfel, aus dem Bezirk Oberwart Wiesfleck und aus dem Bezirk Jennersdorf Rudersdorf-Berg und Neuhaus am Klausenbach.

Im Mittelpunkt des Pilotprojektes steht die Vermittlung von sozialer Kompetenz und Werten im dafür besten aufnahmefähigen Alter.





> Palliativbetreuung

In Würde leben, in Würde sterben

Wenn die Heilung einer Erkrankung nicht möglich ist, tritt die Linderung der Symptome in den Vordergrund. Viele Menschen wollen am Lebensende zu Hause sein – im Kreise ihrer Familie. Sie werden von ihren Angehörigen umsorgt und gepflegt. Die Palliativteams des Roten Kreuzes bieten hier kostenlose Unterstützung.

Eine lebensbedrohliche Diagnose kann das Leben stark verändern. Viele Fragen tauchen auf. Symptome wie Schmerzen, Übelkeit, Appetitlosigkeit, Verstopfung oder Schwäche und Müdigkeit beeinträchtigen die Lebensqualität. Das mobile Palliativteam des Roten Kreuzes möchte schwerkranken und sterbenden Menschen eine gute Lebensqualität ermöglichen und dabei helfen, dass diese Menschen zu Hause bleiben können. Denn die Betreuung und Pflege von Angehörigen ist eine sehr große Herausforderung und führt oft an Grenzen. Ungewohnte Gefühle, Sorgen und Ängste können zu Unsicherheit und Hilflosigkeit führen.

„Ist eine Krankheit sehr weit fortgeschritten, nimmt die Mobilität ab, und es kommt zur Bettlägerigkeit“, schildert DGKP Silvia Weiler, Leiterin der Palliativbetreuung beim Roten Kreuz Burgenland. „Der Appetit wird immer weniger, bis die Betroffenen nichts mehr essen, auch die Flüssigkeitsaufnahme ist dann nicht mehr möglich. Schmerzen und Übelkeit sind sehr häufige Symptome. Das stellt für die Angehörigen eine große Belastung dar. Durch Beratung und Anleitung unterstützt das mobile Palliativteam bei diesen Fragen.“

> Multiprofessionales Team

Das Team besteht aus diplomierten Krankenpflegerinnen, Ärztinnen und Psychologinnen und arbeitet in Absprache mit den Hausärzten und mobilen Pflegediensten. Den Betroffenen entstehen keine Kosten. Das Rote Kreuz bietet diesen Dienst in den Bezirken Neusiedl, Eisenstadt und Mattersburg an.

Nähere Informationen:

Koordinationsstelle für Palliative Care im Nordburgenland Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Burgenland 0664/20 66 853, palliativteam@b.rotekreuz.at.



> Schultaschenaktion

VisFontis machte Kinder zum Schulstart glücklich

Jeder von uns kann sich wohl noch an seine erste Schultasche erinnern. Wie stolz haben wir damals mit dem neuen Rucksack am ersten Schultag das Schultor betreten!

Dieses Gefühl sollte jedes Schulkind in seinem Leben erfahren dürfen! VisFontis hat es sich daher zum Ziel gesetzt, Kinder aus sozial benachteiligten Verhältnissen bei ihrem Start ins Schulleben zu unterstützen.

In östlichen Gebieten von Ungarn, Rumänien und der Slowakei haben sehr viele Familien keine finanziellen Möglichkeiten, ihre Kinder mit Schultaschen, Federpennalen, Mappen, Heften, Turnbekleidung oder sonstigen Utensilien für den schulischen Alltag auszurüsten. Mit dem Schulstartprojekt hilft VisFontis vielen Kindern schon bei ihrem Eintritt ins Schulleben mit den gleichen Möglichkeiten beginnen zu können.

Dank dem Projekt von VisFontis konnten rund 50 Kinder ihr erstes Schuljahr mit einer neuen Ausrüstung starten.

Der Bedarf an Schultaschen ist jedoch auch bei älteren Schulkindern sehr hoch. Um auch diesen Schülern helfen zu können, hat VisFontis im Juni eine Schultaschen-Sammelaktion ins Leben gerufen: Dabei konnten über 60 gebrauchte, aber immer noch funktionstüchtige Schultaschen und Rucksäcke gesammelt werden.

„Die Schulstartpaket Aktion ist ein Herzensprojekt von VisFontis. Wir arbeiten seit Anfang Sommer daran, die Schultaschen und die entsprechende Turnausrüstung für die Kinder zu besorgen, verpacken und rechtzeitig zu liefern. Die Lieferung benötigt auch eine starke Logistik, da die Schultaschen manchmal 1.000 Kilometer zu ihren neuen Besitzern reisen sollen. Wir danken allen unseren Helfern, die uns heuer bei dieser Aktion unterstützt haben“, so Vereinsvorständin Ágnes Ottrubay.

> Wundambulanz

Schwer heilende Wunden professionell behandeln



1. Vizebürgermeister Istvan Deli mit Dieter Ponweiser und Felix Mader

Wunden heilen im Normalfall ohne Komplikationen ab. Zeigen Wunden jedoch innerhalb weniger Wochen keine Heilungstendenz, so spricht man von chronischen Wunden. In diesem Fall ist ein professionelles Behandlungskonzept aus ärztlicher Diagnostik in Verbindung mit moderner, phasengerechter Wundbehandlung nach den neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft unumgänglich.

Die Behandlung chronischer Wunden erfordert sehr viel Erfahrung, Fachwissen und Kontinuität. Engmaschige Kontrollen und die Durchführung des Verbandswechsels durch speziell geschulte Wundmanager nach den neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft sowie die Zusammenarbeit des interdisziplinären Teams aus Ärzten, Pflegepersonen und Therapeuten sind ein grundlegender Bestandteil moderner Behandlungskonzepte.

Das Team der Wundambulanz Burgenland hat sich auf diesen wichtigen Gesundheitsbereich spezialisiert. Es hat sich zum Ziel gesetzt, hoch qualitative Wundbehandlung und eine allumfassende Betreuung in angenehmer Atmosphäre zu gewährleisten. Patienten profitieren durch verringerte Wundschmerzen, mehr Beweglichkeit, rasche Abheilung und eine deutlich verbesserte Lebensqualität. Das Förderprojekt Wundmanagement Burgenland gewährleistet, dass professionelle Wundbehandlung für jeden zugänglich ist. Bezieher einer Mindestpension kommen sogar in den Genuss einer völlig kostenlosen Versorgung. Ansonsten wird ein Behandlungskostenanteil von 50% rückerstattet. Ein

durchdachtes Terminmanagement sorgt für rasche Behandlungstermine ohne lange Wartezeit.

Das Behandlungsspektrum umfasst eine moderne, professionelle Wundversorgung, Kompressionstherapie, Laser- sowie Hämolaser-Therapie, Lichttherapie, Ultraschall-Wundreinigung, Unterdrucktherapie, Eigenbluttherapie und Hautzellentransplantation. Behandelt werden zum Beispiel offene Beine (Ulcus cruris), diabetische Füße, Druckgeschwüre (Dekubitus), Verbrennungen, Problemwunden nach Operationen sowie viele andere Erscheinungsbilder.

Das Team der Wundambulanz Burgenland ist für seine Patienten im Notfall 24 Stunden täglich erreichbar. Eine kompetente Beratung und notwendige Versorgung ist damit zu jeder Zeit garantiert – ebenso am Wochenende oder in der Nacht. Denn auch bei Wunden ist ein rasches Handeln nötig, um Verschlechterungen zu minimieren und eine rasche Verbesserung der Wundsituation zu ermöglichen.

Ansprechpartner:
Dieter Ponweiser, 0660/1223637
Felix Mader, 0664/2009090

Wundambulanz Burgenland
Ordination Eisenstadt
Bürgerspitalgasse 5
7000 Eisenstadt



> Stadt im Bild

In Eisenstadt tut sich immer etwas ...



> Zeitgenössische Kunst, Live-Paintings, Graffiti, Workshops, Literatur, Musik und noch einiges mehr gab es von 30.8.-1.9. bei der **2. Transform-Arte Kunstmesse** in der ehemaligen Pädak zu sehen. Auf Initiative von Nora Demattio und Victor Sales vom Art House Project stellten 35 Künstler ihre Werke aus.



> Gleich doppelten Grund zum Feiern hatte das **Ehepaar Schnöller**. Gatte Georg hatte am 2. September seinen 90er, seine Frau Brigitta wurde am 16. Juli 85 Jahre alt. Bürgermeister Thomas Steiner gratulierte den Jubilaren sehr herzlich.



> Anfang September fand die Jahrestagung des **Auslandsösterreicher-Weltbundes** statt. Mehr als 300 Auslandsösterreicher kamen dazu aus aller Welt nach Eisenstadt. Bei einer Pressekonferenz im Eisenstädter Rathaus wurde über Ziele und Vorhaben des Weltbundes informiert.



> Seit 10 Jahren gibt es sie nun schon: die **Senioren Pension Eisenstadt am Ing.-Alois-Schwarz-Platz**. Gemeinsam mit den Bewohnern der Einrichtung und dem Team des Hilfswerks wurde Anfang September dieses Jubiläum gefeiert.

In Anerkennung der Tätigkeit hat Bürgermeister Thomas Steiner die Ehrenurkunde der Stadt und eine finanzielle Unterstützung überreichen können.



Eisenstädter
MARTINI
KIRTAG 2019

FUSSGÄNGERZONE EISENSTADT

11.11.2019 AB 9 UHR

11.30 UHR WEINTAUFE EISENSTADTWEIN
17.00 UHR MARTINSLICHTERZUG AB SCHLOSS ESTERHÁZY



EISENSTADT. Die kleinste Großstadt der Welt.



Antrittsbesuch von Stadtpolizeikommandant-Stv. Marianne Kohs

In ihrer Funktion als neue Stadtpolizeikommandant-Stellvertreterin hat Marianne Kohs Bürgermeister Thomas Steiner, Vizebürgermeister Istvan Deli und Magistratsdirektorin Gerda Török im Rathaus einen Besuch abgestattet. Nach Stationen in Wien und Neusiedl am See ist die gebürtige Eisenstädterin nun in ihrer Heimatstadt tätig.


www.kia.com

Der neue Kia XCeed. Mit Habenwollen-Effekt.

Im Leasing ab
€ 20.790,-¹⁾






Aufregende Zeiten in Sicht. The Power to Surprise

Nemeth Autohandel GmbH
 Haidäcker Park 1 • 7000 Eisenstadt • Tel.: 02682 - 62768
 office@nemeth-eisenstadt.at • www.nemeth-eisenstadt.at

CO₂-Emission: 158-109 g/km, Gesamtverbrauch: 4,1-6,9 l/100km
 Symbolfotos. Satz- und Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Berechnungsbeispiel am Modell Kia XCeed Titan inkl. € 1.000,00 Preisvorteil (=Leasingbonus) bei Leasing über Kia Finance; Barzahlungspreis € 20.790,00; € 6.237,00 Leasingentgeltvorauszahlung; € 9.771,00 Restwert; € 134,18 gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr; € 130,00 Bearbeitungsgebühr exkl. USt.; € 149,60 mtl. Leasingentgelt; 5,37% Effektivzinssatz p.a.; € 2.533,28 Gesamtkosten; € 23.323,28 zu zahlender Gesamtbetrag. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 08/2019. Angebot gültig bis 31.12.2019. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.



Das Haydnorchester Eisenstadt mit Dirigent Peter Schreiber widmet sich auch der Förderung junger Talente.

> Haydnorchester

Junge Solisten und die „Eroica“

Das Haydnorchester Eisenstadt präsentiert am Sonntag, dem 20. Oktober, um 16.00 Uhr, einen abwechslungsreichen Konzertabend im Haydn-Saal im Schloss Esterházy. Der 1. Teil des Konzerts ist dem musikalischen Nachwuchs gewidmet. Drei junge, burgenländische Musiker wagen in Begleitung des Haydnorchesters den Sprung auf die Bretter, die die Welt bedeuten.

Alle Künstler werden/wurden an Musikinstitutionen im Burgenland ausgebildet und sind in Vorbereitung des Hochschulstudiums ihrer Instrumente. Der 2. Konzertteil widmet sich Beethovens imposanter Sinfonie Nr.3, mit dem Beinamen „Eroica“. Die Präsentation junger Talente findet alle zwei Jahre im Rahmen der Begabtenförderung des Haydnorchesters statt und richtet sich insbesondere an musikinteressierte Jugendliche und junge Erwachsene.

Junge Solisten/-innen und die „Eroica“

Sonntag, 20. Oktober 2019, 16.00 Uhr

Schloss Esterházy, Haydn-Saal

Haydnorchester Eisenstadt

Dirigent: Peter Schreiber

SolistInnen:

Rebeka Pichler - Sopranino

Martin Tinhof - Horn

Gabriel Tritremmel - Klavier

Programm:

Antonio Vivaldi: Konzert in C für Sopranino, RV 443

Wolfgang A. Mozart: Hornkonzert Nr. 3, Es-Dur, KV 447

Edvard Grieg: Klavierkonzert a-Moll, op. 16 (1.Satz)

Ludwig v. Beethoven: Symphonie Nr.3, Es-Dur, op.55 „Eroica“

Ticketbüro pan.event GmbH: +43 (0) 2682 65065
tickets@panevent.at

Weihnachten im Hotel Burgenland



Ausgelassenes Feiern oder
gemütliches Zusammensein?
Ob Firma, Verein oder private
Gesellschaft?

Feiern Sie Weihnachten bei uns!

Für Ihre Weihnachtsfeier stehen
sämtliche Räume in unterschiedlichen
Größen zur Auswahl. Der größte Raum ist
für 220 Personen ausgelegt. Für das
kulinarische Rahmenprogramm stellen
wir für Sie wahlweise ein Buffet,
Tischbuffet oder Menükarte zusammen.

Schenken Sie mit
einem Wertgutschein
erholsame Stunden im
Hotel Burgenland.
Gutscheine werden direkt im
Hotel ausgestellt oder
an die gewünschte Adresse
verschickt.



HOTEL BURGENDLAND

Franz-Schubert-Platz 1 ♦ 7000 Eisenstadt
Tel.: +43 (0) 2682 696-0 ♦ Fax: +43 (0) 2682 655
E-Mail: reservation@hotelburgenland.at
www.hotelburgenland.at

Buchpräsentation
3. Oktober 2019 um
19 Uhr im Gemeinderatssaal
des Rathauses

> Buchvorstellung

Der geschichtsträchtige Sommer 1989



Beim „Tor zur Freiheit“ wurde der erste Stein aus der Berliner Mauer geschlagen – St. Margarethen stand damals im Fokus der gesamten Welt. Einer, der die Ereignisse damals hautnah miterlebt hat, ist Wolfgang Bachkönig, der nun ein neues Buch über diesen geschichtsträchtigen Sommer 1989 verfasst hat.

Sommer 1989 – „Durch den Eisernen Vorhang in die Freiheit“

Als Ungarn am 2. Mai 1989 bekanntgab, dass man Ende April mit dem Abbau der Grenzanlagen zu Österreich begonnen hatte, nahm die Öffentlichkeit vorerst davon nur wenig Notiz. Niemand ahnte, dass mit dieser Handlung eine geopolitische Neuordnung in Europa eingeleitet werden würde. Erst nach einer medienwirksamen Durchtrennung des Stacheldrahtes durch Politiker beider Staaten wurde den Menschen in Europa vermittelt, dass dieser Eiserner Vorhang, der in 40 Jahren seines Bestehens zahlreiche Verletzte und Tote gefordert hatte, bald Geschichte sein könnte.

Besonders aufmerksam wurde dieses Geschehen von den Menschen in der DDR verfolgt. Da Ungarn für viele DDR-Bürger als äußerst beliebtes Urlaubsziel galt, kamen mit Beginn des Sommer 1989 die ersten Flüchtlinge durch bereits bestehende Löcher im Stacheldrahtverhau über die Grenze ins Burgenland. Bis zur Öffnung der Schlagbäume (11. September 1989) kam es zu einem wahren Flüchtlingsstrom.

Den Höhepunkt der Flüchtlingswelle gab es am 19. August 1989 an der Grenze zwischen St. Margarethen und Sopron. Während eines Paneuropäischen Picknicks, das vom Ungarischen Demokratischen Forum organisiert wurde, gelangten bei einer temporären Grenzöffnung in nur drei Stunden 750 Flüchtlinge durch ein rostiges Gittertor in die Freiheit. Damals, so berichteten zahlreiche Printmedien und Fernsehanstalten, wurde der erste Stein aus der Berliner Mauer geschlagen.

Obwohl alle Grenzorgane sehr beson-

nen reagierten, gab es in diesem Sommer dennoch einen schweren Grenzzwischenfall. Am 21. August 1989 forderte diese schreckliche Grenze bei Lutzmannsburg das letzte Todesopfer. Ein Flüchtling wurde nach einem Gerangel mit einem ungarischen Grenzsoldaten tödlich getroffen.

Der pensionierte Pressesprecher der Landespolizeidirektion Burgenland, ChefInsp in Ruhe, Wolfgang Bachkönig, hat die Ereignisse von damals in seinem Buch: „Sommer 1989...durch den Eisernen Vorhang in die Freiheit“, zusammengefasst und mit insgesamt 53 Zeitzeugen Interviews geführt. Zeitzeugen aus drei Staaten (Ungarn, Österreich, ehemalige DDR) – Flüchtlinge, Helfer, Exekutivbeamte – berichten, was sie einst erlebt haben.

Das Buch ist erhältlich unter:

bachkoenigw@gmx.at
 Tel.: +43 664 856 32 79 sowie unter
 office@aumayer.co.at
 Tel.: +43 7744 200 80,
 zum Preis von € 24,50



Tri, tra trallala
**KASPERL
& CO 2019**

E_CUBE EISENSTADT

20. OKTOBER 2019

15.30 UHR. FÜR KINDER AB 3 JAHREN.

KARTEN: VORVERKAUF € 7,00 / KIND UND € 3,50 / BEGLEITPERSON

TAGESKASSE € 9,00 / KIND, € 3,50 / BEGLEITPERSON

KARTENVORVERKAUF & INFORMATION:

Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Abteilung Marketing & Kultur [3. Stock]
Hauptstraße 35 | 7000 Eisenstadt
Telefon: 02682/705-713
edith.sommer@eisenstadt.at
www.eisenstadt.at

E_Cube Eisenstadt
Zielgerade 1 | 7000 Eisenstadt
Telefon: 0676/83705508
ecube@eisenstadt.at | www.ecube.at

EISENSTADT. Die kleinste Großstadt der Welt.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT



Sonja Koch mit ihren Eltern Justine und Anton Koch. Auch Schwester Birgit unterstützt den Familienbetrieb, der 14 Mitarbeiter hat.

> Seit 30 Jahren gut im Geschäft

JT Computer – Familienbetrieb feiert sein Jubiläum

Seit 30 Jahren bietet JT Computer im IT-Umfeld individuelle Kundenlösungen und Support für Unternehmen und im Privatbereich. Nach wie vor ist es ein ausgewählter Fachhandel und die eigene Reparaturwerkstätte ist ein Alleinstellungsmerkmal des Familienunternehmens.

Angefangen hat die Firmengeschichte von JT Computer, einem der heute größten IT-Unternehmen des Burgenlandes, im Privathaus von Anton und Justine Koch in Wulkaprodersdorf. Anton Koch war vom Grundberuf her Elektriker und hatte längere Zeit als Techniker bei einem Energieversorger gearbeitet. Bereits als er in den 1980er Jahren zuerst berufsbegleitend die Abendschule für Nachrichtentechnik

und schließlich die HTL Matura absolvierte, hat der gelernte Elektriker die ersten, wie man damals sagte „IBM kompatiblen Computer“ also PCs eingerichtet. In einer Zeit, in der „Computerabstürze“ an der Tagesordnung waren, war vor allem die Frage wichtig, ob das Innenleben des PCs technisch stabil ist und das konnte der Techniker bald ganz gut einschätzen.

> Nachfrage nach PC stieg

Als die Nachfrage nach PCs plötzlich immer größer geworden ist, haben Anton Koch und seine Frau Justine 1989 die heutige Firma JT Computer gegründet und von einem taiwanesischen Großhändler erste Geräte bezogen: „Es war ein Abenteuer, wir

haben 100.000 Schilling in die Hand genommen, an einen Partner in Taiwan überwiesen und mussten warten, ob dann wirklich Computer kommen.“ erinnert sich Anton Koch und auch an seine ersten Kunden denkt er gerne zurück: „Die Lehrer waren die burgenländischen PC-Pioniere und haben die Breitenwirkung unserer Produkte ausgelöst, bald wollten mehr und mehr Menschen über uns Geräte und Software kaufen.“

Der Name des Unternehmens JT Computer ergab sich übrigens schon beim ersten Besuch der Familie Koch in Taiwan: „Die Taiwaner brauchten einen Namen, den man leicht aussprechen konnte und so haben wir kurzerhand den Firmennamen JT als Synonym für

Justine und Toni gewählt“, erinnert sich das Ehepaar schmunzelnd. „Unser Vorteil war, das Hobby zum Beruf gemacht zu haben“, meint Justine Koch heute im Rückblick, „so besuchten wir von Beginn an alle wichtigen Messen in Taiwan und in den USA. Dort haben wir alles an neuen Technologien aufgesogen und waren unseren Mitbewerbern meistens um ein gutes Jahr voraus.“

So haben die Kochs schon bald festgestellt, dass der PC Verkauf nicht das bleibende Geschäft sein wird und daher ihr Unternehmen auf die Dienstleistung um den Computer konzentriert: „Unsere Eltern haben damals von Beginn zuhause in unserem Keller in Wulkaprodersdorf nicht nur einen Shop eingerichtet, sondern bereits Einschulungen und Betreuung in der damals völlig neuen Welt des Computers angeboten – somit war von Anfang an Support ein wichtiges Thema in unserem Unternehmen“, analysiert Tochter Mag. Sonja Koch, die heutige Geschäftsführerin von JT im Rückblick.

Als man erkannte, dass man den Kunden begleiten und ihn mit Wartungsverträgen unterstützen muss, hat JT Computer sehr früh mit EDV Administration begonnen. Bald konnte JT mit diesem Modell breit reüssieren und hat etwa für die OMV die komplette IT-Infrastruktur in Pakistan und in Albanien eingerichtet.

> Breit aufgestelltes Unternehmen

1999 übersiedelte das Ehepaar Koch mit JT Computer nach Eisenstadt, wo dann sukzessive noch die beiden Töchter ins Unternehmen nachgekommen sind.

Schon sehr früh hat JT auch den Vertrieb und Support von Dienstleistungssoftware für das Baunebengewerbe angeboten. „Viele Kunden verwenden jetzt nur mehr das Endgerät und JT betreibt die Serverorganisation. Mit dieser Software sind wir auf das Baunebengewerbe fokussiert, auch Elektriker oder Malerbetriebe können damit gute Erfolge erzielen“,

erklärt Sonja Koch. Heute ist das Unternehmen sehr breit aufgestellt, um alle Anforderungen an die IT abdecken zu können. Mittels abgestimmter Service Pakete erhält der Kunde ein All-Inclusive Paket, von der Installation der aktuellsten Softwareupdates, bis hin zur Kontrolle der Datensicherung für einen unterbrechungsfreien Betrieb.

Dieses breite Servicespektrum bringt natürlich intensive Schulungen und ständige Zertifizierungen der Mitarbeiter mit sich. Aktuell sind es 14 Mitarbeiter, die sich darum kümmern, die Anforderungen der Kunden kompetent umzusetzen.

Nach wie vor betreibt man aber auch einen Fachhandel für Elektronik mit eigener Reparaturwerkstatt und bietet vor Ort Service für Privatpersonen an: Auch darin ist die Familie Koch - wie in allem – den Wurzeln treu geblieben.

WIR UNTERNEHMEN
eisenstadt
Mehr UNTERNEHMEN, in der kleinsten Großstadt der Welt.



FR 25. Oktober

HERBST SHOPPING

von 9 bis 20 Uhr · Eisenstadt



VERSCHENKEN SIE
GANZ EISENSTADT

mit den vielseitigen Geschenkgutscheinen vom Stadtmarketing Eisenstadt.



Eisenstadt.
Die kleinste
Großstadt der Welt.

www.eisenstadtunternehmen.at

> Eisenstadt Oktober 2019

FREITAG | 04.10.2019

Lima – Gedächtnistraining für SeniorInnen

Haus der Begegnung | 09:30
Lima bedeutet Lebensqualität im Alter und ist eine flotte Kombination aus Gedächtnis- und Bewegungsübungen
Kontakt & Information | Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | www.hdb-eisenstadt.at

FREITAG | 04.10.2019

Wein-Shopping-Tag

Weingut Kaiser Magdalenenhof | 15:00-20:00 Uhr
Kontakt & Information | Magdalenenhof Kaiser | Klh. Hauptstraße 86 | 7000 Eisenstadt | 0664/2408407 kaiser@magdalenenhof.at | www.magdalenenhof.at

SAMSTAG | 5.10.2019

Fotoworkshop „Entfesselt Blitzen mit dem Aufsteckblitz“

Fotostudio Hans Tschida | 09:00-13:00
Entfesselt Blitzen bedeutet, dass der Blitz von der Kamera losgelöst, also entfesselt ist | Anmeldung erforderlich
Kontakt & Information | Hans Tschida | Neuriedgasse 10 | 7000 Eisenstadt | 0664/2007245 | look@hans-tschida.at www.hans-tschida.at

SAMSTAG | 05.,12.,19.,26.10.2019

Verkauf und Verkostung am Biohof

Biohof Klampfer | 08:30-12:30
Eier, Wein, Käse, Traubensaft und vieles mehr
Kontakt & Information | Biohof Klampfer | Kleinhöfleiner Hauptstraße 84 | 7000 Eisenstadt | 02682/75731 | office@biohof-klampfer.at | www.biohof-klampfer.at

SONNTAG | 06.10.2019

Kleidertausch

Sonnenlandschule Eisenstadt | 11:00-16:00 Uhr
Kontakt & Information | Sonnenlandschule Eisenstadt | Ing.Hans Sylvester Straße 7 | 7000 Eisenstadt | 0688/8287726 | kontakt@sonnenlandschule.at | www.sonnenlandschule.at

FREITAG | 11.10.2019

Best of Mnozil Brass Gold

Kultur Kongresszentrum Eisenstadt | 19:30 Uhr
1992 fanden die sieben jungen Blechbläser zusammen. Aus klassischer Volksmusik wurde bald angewandte Blechmusik, grundsätzlich ohne Noten gespielt, geeignet für alle Lebenslagen: typische Blasmusik, Schlager, Jazz und Popmusik, Oper und Operette
Kontakt & Information | Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | Franz Schubert-Platz 6 | 7000 Eisenstadt | 02682/7191000 | eisenstadt@kulturzentren.at | www.kulturzentren.at

FREITAG | 11.10.2019

Leithagebirgswanderung

Treffpunkt Pfadfinderwiese | 13:30 Uhr
Geführte Wanderung mit Frau Mag.a Brigitte Krizsanits
Route über die Johannesgrotte – Kürschnergrube – Schöner Jäger und retour | Kinder willkommen
Nur für geübte Wanderer | Anmeldung bis 08.10.2019
Kontakt & Information | 0664/8790203 | waltraud.bachmaier@kabelplus.at

MITTWOCH | 16.10.2019

Pfarrcafe für Senioren

Pfarrheim Oberberg | 14:00

Kulturelles
Sport/Freizeit

Musik
Kurse/Vorträge

Feste
Sonstiges

Gemütliches Beisammensein bei freiem Eintritt
Kontakt & Information | Propstei- und Stadtpfarre Eisenstadt Oberberg | Joseph-Haydn Platz 1 | 7000 Eisenstadt | 02682/62638 | pfarre@haydnkirche.at | www.haydnkirche.at

SAMSTAG | 19.10.2019

Natürliche Körperpflege selbst machen

Pongratzhaus | 14:00-17:30 Uhr
Entdecken Sie mit Silvia Penias die Welt der wilden Kräuter. Lernen Sie, in diesem Workshop Naturkosmetikprodukte in der eigenen Küche selbst anzufertigen. Mit dem nötigen Grundwissen ausgestattet, kann man aus einfachen Zutaten Salben, Cremes, Haarkuren, Deos und viele andere Pflegeprodukte selber herstellen
Anmeldung erforderlich
Kontakt & Information | Silvia Penias | Zertifizierte Kräuterpädagogin | 0664/51 32 006 | www.naturlich-silvia.at

SAMSTAG | 19.10.2019

Conchita WURST Live in Concert

Kultur Kongresszentrum Eisenstadt | 19:30 Uhr
Als bärtige Diva gewann Conchita 2014 für Österreich den Eurovision Song Contest in Kopenhagen und wurde mit den Siegesworten „we are unstoppable“ über Nacht zu einer globalen Galionsfigur der LGBTI-Community.
Kontakt & Information | Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | Franz Schubert-Platz 6 | 7000 Eisenstadt | 02682/7191000 | eisenstadt@kulturzentren.at | www.kulturzentren.at

DIENSTAG | 22.10.2019

Die Magdalenenkapelle in Eisenstadt

Haydnbräu | 19:30
Dompfarrer Pater Erich Bernhard berichtet in seinem Vortrag über die Geschichte der Kapelle und gibt Einblicke in den Stand der Restaurationsarbeiten an den Wand- und Deckenmalereien.
Kontakt & Information | Lionsclub Eisenstadt
Dipl.-Ing. Gerhard Spatzierer
Hans Tinhof-Straße 2/7 | A - 7000 Eisenstadt | 0664/73182201 | gerhard.spatzierer@aon.at | www.lionsclub-eisenstadt.at

MITTWOCH | 23.10.2019

Lieblingsbücher - Vorstellungen

Haus der Begegnung | 19:00
Der aus Ö1 bekannte Mag.Cornelius Hell liest für LiteraturliebhaberInnen
Kontakt & Information | Haus der Begegnung | Kalvarienbergplatz 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/63290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | www.hdb-eisenstadt.at

FREITAG | 25.10.2019

Sponson Fachhochschule Burgenland

HaydnSaal auf Schloss Esterházy | 09:00-17:00 Uhr
Den Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge aus den Departments Wirtschaft, Informationstechnologie und Informationsmanagement, Soziales, Gesundheit sowie Energie- und Umweltmanagement wird im Rahmen einer Sponsionsfeier ihr akademischer Grad verliehen.
Kontakt & Information | Fachhochschule Burgenland GmbH | Campus 1 | 7000 Eisenstadt | 057705-1199 | office@fh-burgenland.at | www.fh-burgenland.at

SAMSTAG | 26.10.2019 und SONNTAG | 27.10.2019

Eisenstädter Hochzeitsmesse „Ja, ich will“

Kulturzentrum Eisenstadt | 10:00-17:00

Die Informationsmesse zum Thema Hochzeit

Kontakt & Information | Josef Weidinger Eventmanagement und Marketingberatung, Hauptstraße 38 | 7000 Eisenstadt | 02682/63933-13 | weidinger@ideenservice.at | www.ideenservice.at

SAMSTAG | 26.10.2019

Wanderung zur Johannesgrotte mit Speckbraten

Treffpunkt: ORF-Parkplatz (unten) |
Route 1 (ca. 2 Stunden Gehzeit) | 9:30 Uhr
Route 2 (ca. 20 Minuten Gehzeit) | 11:00 Uhr
Grillgut und Getränke sind selbst mitzubringen.

Kontakt & Information | ÖTK Eisenstadt |
www.oetk-eisenstadt.at

MONTAG | 28.10.2019

Anmeldung für Eislaufkurse

Allsportzentrum Eisenstadt | 14:00-18:00
Kurse für Kindergartenkinder und Anfänger |
Kurse für Fortgeschrittene |
Eiskunstlauf und Synchronized Skating | Speedskating
Kontakt & Information | UES Eisenstadt | Neusiedlerstr. 58 |
7000 Eisenstadt | 0676/5088308 |
office@ues-eisenstadt.at | www.ues-eisenstadt.at

DONNERSTAG | 24.10.2019 und DIENSTAG | 29.10.2019

Anmeldetage zu den Eislaufkursen Eisssportverein Eisenstadt |

Allsportzentrum Eisenstadt Eislaufplatzgarderobe | 16:00-18:00 Uhr |
Kursbeginn Kinderkurse ab MO, 04.11.2019

Kontakt & Information | Eisenstädter Schwimmunion | Obfrau Mag.
Conny Wallner | 0664 58 11 583 | esv-e@gmx.at |
www.schwimmeneisenstadt.at

MITTWOCH | 30.10.2019

Konzert mit Siegfried und Oliver Fietz

Evangelische Kirche Eisenstadt | 19:00
Kontakt & Information | Evangelische Kirche Eisenstadt |
St. Rochus-Str. 1 | Pfr. Rampler | 0699/18877131 |
pfarramt@evang-eisenstadt.at |
www.evang-eisenstadt.at

Monat OKTOBER

Kursstarts im Burgenländischen Volksbildungswerk

VBW | Joseph Haydn-Gasse 11 |
03.10.19 | Meditation mit Klangschalen | 18:00 Uhr | einmaliger Kurs |
Anmeldung erforderlich
09.10.19 | Stressbewältigung | 18:30-21:00 Uhr |
8 Wochenkurs | Anmeldung erforderlich |
15.10.19 | Basenfasten | 18:30 Uhr | Dauer: 1 Woche
Anmeldung bis 09.10.2019
17.10.19 | Meditation mit Klangschalen | 18:00 Uhr |
einmaliger Kurs
Kontakt & Information | Burgenländisches Volksbildungswerk | Jo-
seph Haydn-Gasse 11 | 02682/62282 |
office@volksbildungswerk.at | www.volksbildungswerk.at

Monat OKTOBER

Schwimmkurse der Eisenstädter Schwimmunion

Kinder ab 4 Jahre und Erwachsene
SAMSTAG | 05. Oktober 2019; 08:30, 09:30 oder 10:30 Uhr
MONTAG | 07. Oktober 2019; 16, 17 oder 18 Uhr;
19 od. 20 Uhr Erwachsene
MITTWOCH | 09. Oktober 2019; 16, 17 oder 18 Uhr;
19 od. 20 Uhr Erwachsene
Anmeldung erforderlich
Kontakt & Information | Schwimmunion Eisenstadt |
Maria Machhörndl | 0664/7824292 |
schwimmkurs@schwimmeneisenstadt.or.at |
www.schwimmeneisenstadt.at

> Veranstaltungs-Highlights im Oktober



> 22. Oktober

Die Magdalenenkapelle

Vortrag mit Dompfarrer Pater Erich
Bernhard
Haydnbräu 19:30 Uhr



> 26.&27.Oktober

Eisenstädter Hochzeitsmesse

KUZ Eisenstadt | 10.00 – 17.00 Uhr
Eintritt 12 €
02682/63933-13



> 31. Oktober

Halloween-Schminkworkshop

E_Cube | Zielgerade 1 | 15-16 Uhr
Anmeldung: www.ecube.at
Eintritt frei

Monat OKTOBER

Kurse und Vorträge der Burgenländischen Volkshochschulen

DIENSTAG | 08.10.2019
Informationsabend „Du kannst was“
VHS Eisenstadt | 18:00
DONNERSTAG | 10.10.2019
Jüdische Spuren in Eisenstadt | Rundgang
Jüdisches Museum Eisenstadt | 16:00-18:00
DIENSTAG | 15.10.2019
Demokratiegeschichte in Österreich | Von der ersten zur zweiten Re-
publik
VHS Eisenstadt | 18:00
Kontakt & Information | Burgenländische Volkshochschulen |
Landesverband | 7000 Eisenstadt | Pfarrgasse 10 |
02682/61363-10 | g-hahnekamp@vhs-burgenland.at |
www.vhs-burgenland.at

Monat OKTOBER

Ausstellung cinkos / kompliz*in: Sári Ember + Ralo Mayer
Galerieräume Kunstverein Eisenstadt | Fr-So | 14:00-18:00
Die Ausstellung zeigt Installationen parallel zur Herbstgold-Kunst-
im-öffentlichen-Raum und wurde von Barbara Horvath kuratiert.
Kontakt & Information | Kunstverein Eisenstadt | Joseph-Haydn-
Gasse 1 | 7000 Eisenstadt | 0664/88348314 | office@kunstvereinei-
senstadt.at | www.kunstvereineisenstadt.com

Taferlklassler 2019



1 a



1 b



1 c

1 d



1. KL.
St. Georgen



1. KL.
Kleinhöflein



h haydnhaus
EISENSTADT



EIN FEST FÜR JOSEPH HAYDN
BUNTES BAROCKFEST IM
HAYDN-HAUS EISENSTADT

SO, 10.11.2019
14:00 – 16:00 Uhr

Vorverkauf: € 6,-
Abendkasse: € 8,-
Kinder unter 3 Jahre
freier Eintritt

Telefon: 02682 719-6000

haydnhaus.at

m landesmuseum
BURGENLAND

AUS UND VORBEI
EIN BUNTER ABEND ZUM THEMA LIEBE,
TOD UND TRAUERMÄRSCH

DONNERSTAG 31.10.2019, 19:00
EINTRITT: € 5,50 – GRATIS EINTRITT MIT MUSEUMSKARTE

Museumgasse 1-5 | 7000 Eisenstadt

landesmuseum-burgenland.at

kultur kongress zentrum | eisenstadt

Highlights im Oktober 2019

Im Rückspiegel

Wolfgang Böck im Gespräch mit Christoph Frühwirth

Wenn zwei eine Reise tun, hat zumindest einer davon etwas zu erzählen. Wolfgang Böck und Schriftsteller Christoph Frühwirth im pointierten Dialog, den der Schauspieler immer wieder unterbricht, um aus seiner Biographie „Habt's mich gern“ zu lesen. Er holt seine Kindheit vor den Vorhang, eine Kindheit, die seinen Charakter geformt hat und ihm Basis für seine lebenslange „Menschenschicksal-Vermittlung“ ist.

Termin:
Mittwoch, 09.10.2019
19:30 Uhr

Vorverkauf: € 26,-
Abendkasse: € 29,-



Schmetterlinge sind frei

Liebesgeschichte mit herrlicher Situationskomik

Don Baker wagt das Experiment und zieht zuhause aus. Er will endlich auf eigenen Füßen stehen und sich aus den Fängen seiner überfürsorglichen Mutter befreien. Ein Hindernis bei der Sache: Don ist blind. Gerade als er sich in seinem spartanischen Zimmerchen gut zurechtfindet, flattert die neue Nachbarin Jill Tanner in sein Leben. Eine ebenso zarte wie starke Liebesgeschichte, in der der Autor zeigt, dass man kein Augenlicht braucht, um klar zu sehen.

Termin: Samstag, 12.10.2019
19:30 Uhr

Vorverkauf und Abendkassa: € 30,- € 27,- € 19,-



Conchita WURST**Live in Concert**

Der umtriebige Künstler geht mit seiner Band auf Tour und präsentiert seine Lieblings-Coversongs der letzten Jahre genauso wie Ausschnitte aus seinem Orchesterprogramm, wobei bekannte Hits wie „Rise like a Phoenix“ selbstverständlich nicht fehlen werden. Ein sympathischer Abend mit fesselnder Live-Musik und Entertainment auf höchstem Niveau.

Termin: Samstag, 19.10.2019

19:30 Uhr

Preis:

Vorverkauf und Abendkassa: € 49,- € 44,- € 39,-

.....

Jetzt Tickets sichern!

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt

Telefon: +43-2682-719-1000 | Fax DW 1013

eisenstadt@kulturzentren.at

kulturzentren.at



Du kannst TV und Internet günstiger haben.

Jetzt im A1 Shop Eisenstadt.



40 Mbit/s

+



150 Sender

€ 40,80

€ 29⁹⁰
pro Monat

A1 Shop

Esterhazyplatz 4
7000 Eisenstadt

Du kannst alles.

#ConnectLife

€ 25,-/Jahr Internet-Service-Pauschale zzgl. A1 Mediabox um € 3,90/Monat.
Stattpreis entspricht den Preisen bei Einzelbestellung der Produkte A1 Internet S zzgl. A1 TV Plus.
Herstellungsentgelt € 39,90 bei Selbstinstallation oder bei erforderlichem Technikereinsatz.
Mindestvertragsdauer 24 Monate. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.
Alle Geschwindigkeitsangaben in Mbit/s sind als Maximalangabe (bis zu maximal) zu verstehen.
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Details unter A1.net



> Sterbefälle

- 04.08.2019 **Gertrude Theresia Hornung**, 78 Jahre
- 05.08.2019 **Hermine Benedek**, 98 Jahre
- 06.08.2019 **Maria Jaksch**, 70 Jahre
- 10.08.2019 **Hedwig Wiesinger**, 89 Jahre
- 10.08.2019 **Hildegard Klampfer**, 82 Jahre
- 12.08.2019 **Maria Theresia Bauer**, 70 Jahre
- 17.08.2019 **Karl Sailer**, 80 Jahre
- 25.08.2019 **Hildegard Reinhalter**, 94 Jahre
- 01.09.2019 **Hildegard Bierbaumer**, 87 Jahr
- 02.09.2019 **Csaba Robertné Lendvay**, 53 Jahre

> Geburten

- 22.05.2019 **Daniel Böhm**
Esther und
Gerald Böhm
- 07.08.2019 **Leon Wilsch**
Bianca Viktoria Wilsch und
Herbert Ferschitz
- 14.08.2019 **Elias Pascal Unger**
Edeltraud Unger
- 17.08.2019 **Sara Elena Prenner**
Mag. Lena Sailer-Prenner und
Patrick Prenner
- 21.08.2019 **Paul Wind**
Carina und
Daniel Wind
- 21.08.2019 **Sebastian Andreas Klikovits**
Jasmin und
Lukas Klikovits
- 25.08.2019 **Maximilian Kövi**
Mag. Jessyca und
Ing. Alexander Kövi
- 28.08.2019 **Alina Sophie Mayer**
Jennifer Strodl und
Patrick Mayer
- 28.08.2019 **Oscar Handler**
Dr. Judith Högerl und
Sebastian Handler

> Hochzeiten

- 15.06.2019 Julia Elisabeth **Schlag** und
Christian Georg **Mauroschek**
- 22.06.2019 Dragana Mirković und
Aleksandar **Milićević**
- 03.07.2019 Birgit **Gross** und
DI (FH) Horst Karl **Gamperl**
- 06.07.2019 Gabriele Maria **Perko** und
Johann Alois **Steiner**
- 26.07.2019 Sunitha Nadine **Gassner** und
Michael **Prkoszovits**
- 27.07.2019 Stephanie Maria **Klikovits**, BSc und
Thomas **Neugebauer**, MSc

> Immobilienbörse

Günstige Mietgaragen ab EUR 99,-- pro Monat in Siegendorf zu mieten.

Auskunft unter: **02687/42717** oder office@buschek.at

Wohnung in Eisenstadt zu vermieten. 65m² – zentral gelegen. Möbliert.

Auskunft unter: **0676/522 78 38**

Vermiete PKW-Abstellplatz in der Tiefgarage Bahnstraße.

Auskunft unter: **02682/22045**

ORF
WIE WIR.

**LANGE NACHT DER
MUSEEN**

SA | 5. OKT | 2019 **MEHR SEHEN**

IN GANZ ÖSTERREICH AB 18:00 | LANGENACHT.ORF.AT
TICKETS UNTER TICKETS.ORF.AT

Kronen Zeitung



> Ausg'steckt is ... Buschenschenken

St.Georgen:

25.09 – 06.10.
MI-SO, ab 16:00 Uhr

Heuriger Lichtscheidl
Schanzstraße 52, 02682/68598

geöffnet bis 13.10.
Mo – Fr ab 10:30 Uhr
Sa – So ab 15:00 Uhr

Zwillingsstüberl, Hans Hahnekamp
St. Geogener Hauptstraße 33,
02682/68528

Oktober – Dezember
MO, DI Ruhetag
MI – SA, 16:00 – 22:00 Uhr
SO & FT, 11:00 – 15:00 Uhr

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
Pachinger Stodl
Brunnengasse 45
0664/104 21 66

Kleinhöflein:

27. 09. – 06. 10.
ab 16:00 Uhr

Köllerhaus Buschenschank
Wiener Straße 35, 0680/2453717

07.10. – 17.10.
28.10. – 06.11.
von 11 – 22 Uhr

Heuriger Pfluger
Klh. Hauptstraße 73, 0664/1526151

immer donnerstags
außer an Feiertagen
ab 16:00 Uhr

Weinzeit – die Weinbar
Kleinhöfleinerhof Familie Ackerl
Klh. Hauptstraße 41, 0664/4028300

farbklang
harmonie statt irgendwie



Gerhard Rauchbauer
Malermester

A-7000 Eisenstadt/St.Georgen · Kirchenplatz 25
Telefon & Fax: 0 26 82/626 15 · Mobil: 0 699/17 14 93 30
E-Mail: info@farbklang.com · Internet: www.farbklang.com

BECK & DÖRN HÖFER & PARTNER
RECHTSANWÄLTE

wir können auch
die un
ecke
denken

COLMARPLATZ 1
7000 EISENSTADT
TEL 02682 - 62468
OFFICE@WIRHABENRECHT.AT
WWW.WIRHABENRECHT.AT



> Amtsstunden in den Stadtbezirken



Istvan Deli, BA – Eisenstadt

> Dienstag, 08.10.2019
17.00 bis 18.00 Uhr
Rathaus Senatzimmer, 1. Stock
0676 / 75 12 348



Josef Weidinger – Kleinhöflein

> Donnerstag, 31.10.2019
17.30 bis 18.30 Uhr
Martinshof, 1. Stock
0664 / 540 40 68



Heidi Hahnekamp – St. Georgen

> Donnerstag, 03.10.2019
16 Uhr, Nah & Frisch Jagenbrein
0650 / 82 62 729

Langlebige Automatik-tore und Aluzäune

€ 200 geschenkt!

Bedienen Sie Ihr neues automatisches Tor sicher und komfortabel mit kostenlosem Zubehör wie Handsender, Codeschloss, Funktaster, etc. im Wert von bis zu € 200,-

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf	Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe	www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 2623/ 72 225-112
---	--	--

KINDER SPRECH TAGE



DIE WELT MIT KINDERAUGEN ZU BETRACHTEN, ERÖFFNET OFT NEUE PERSPEKTIVEN.

Bürgermeister Thomas Steiner möchte daher wissen, was den jüngsten Bürgern unserer Stadt am Herzen liegt und lädt sie zur **Kindersprechstunde** ins **Bürgermeisterbüro** ins Rathaus ein.

MONTAG, 28.10.2019

MONTAG, 25.11.2019

MONTAG, 16.12.2019

jeweils um 17:00 Uhr

Anmeldung: 02682/705-702



EISENSTADTINFO

ALLES AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Magistrat Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 35
Telefon: 02682/705 - 0, Fax: 02682/705 – 145
rathaus@eisenstadt.at

Öffnungszeiten - Rathaus

Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Parteienverkehr:

Bürgermanagement (Passamt, Meldeamt, Standesamt) und Geschäftsbereiche
Montag - Donnerstag: 8.00 - 14.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Bürgerservice

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Allsportzentrum

7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 1
Telefon: 02682/676 00

Hallenbad

Di. und Do.: 7.00 - 21.00 Uhr
Mi.: 8.00 - 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 21.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 21.00 Uhr
So. und Feiertag: 8.00 - 21.00 Uhr

Sauna

Mi.: 13.00 - 18.00 Uhr (Damensauna)
von 18.00 bis 21.00 gemischt
Do.: 13.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Fr.: 09.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Sa.: 08.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
So.: 08.00 - 21.00 Uhr (gemischt)

Städtischer Bauhof

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße 66
Telefon: 02682/62328

Altstoff-, Problemstoffsammelzentrum und Kompostierungsanlage

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße,
02682/641 48
Di. bis Sa. 13:00 bis 16:00 Uhr

E_CUBE

7000 Eisenstadt, Zielgerade 1
Telefon: 0676/83 705 508

Pulverturm & Pongratzhaus

7000 Eisenstadt, Lionsplatz 1
Telefon: 02682/705-713



FAHRSCHULE
SCHOPPER
EISENSTADT 02682 / 62 706

KURSSTARTS
Mo 14.Okt / Mo 11.Nov
LKW / Traktor
Di 8.Oktober
BIKE ... Mi 16.Okt

HALLOWEENKURS
Fr 18.Oktober
Intensivkurs

Check' Dir Deine GRATIS Lern-APP !
Aktion verlängert - Gibt's jetzt auch zu allen Herbstkursen !

A-7000 EISENSTADT, Permayerstraße 1 www.fahrschule-schopper.at

EISENSTÄDTER HOCHZEITSMESSE

„Ja, ich will!“

26. & 27.10.2019

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt

10.00 bis 17.00 Uhr

VERANSTALTER & ORGANISATION
www.ideenservice.at
Wedding Planner & Eventmanagement



Sicher gut sehen.

Kostenloser
Sehtest bei
Optik Oswald.



Testen Sie Dämmerungssehen,
Dynamische Sehleistung, Kon-
trast- und Farbsehen etc. Aktion
ist an keinen Kauf gebunden.
Dauer: ca. 30 min.



Eisenstadt
Hauptstraße 24a / Ecke Fanny-
Elfler-Gasse 1, Tel: 02682-65265

Optik Oswald
Brillen. Kontaktlinsen.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT